

90-jähriger Gärtner in Speyer: Ein Hibiskus, der Dachhöhe erreicht

Entdecken Sie, wie Heinz Piechotta seinen beeindruckenden drei Meter hohen Hibiskus pflegt und zur Gartenolympiade der RHEINPFALZ beiträgt.

Der Vorgarten von Heinz Piechotta wird zum Standort extravagant blühender Pflanzen und zieht nicht nur die Blicke der Nachbarn auf sich, sondern nimmt auch an der RHEINPFALZ-Gartenolympiade teil.

Ein Garten voller Passion in Speyer-Nord

In Speyer-Nord hat der 90-jährige Heinz Piechotta seinen Vorgarten mit viel Hingabe und Liebe gestaltet. Vor fünf Jahren pflanzte der passionierte Gärtner einen beeindruckenden hibiskusblühenden Baum, der mittlerweile stolze drei Meter hoch ist. Diese Pflanzenart hat nicht nur die Höhe erreicht, sondern begeistert auch mit ihren riesigen, leuchtend roten Blüten, die dem Garten einen exotischen Charme verleihen.

Die Bedeutung der Gartenpflege

Piechotta investiert täglich mindestens eine Stunde in seinen Garten, insbesondere in den Sommermonaten, in denen die Pflanzen intensives Gießen erfordern. „Ich gieße den Hibiskus vier Mal am Tag mit etwa zehn bis 15 Litern Wasser“, erzählt er. Diese sorgfältige Pflege ist besonders wichtig, da die dichten Blätter das Regenwasser abhalten und die Wurzeln somit weniger direkt erreichen können.

Pflege auch im Herbst

Mit dem Einsetzen des Herbstes beginnt der Gärtner, seinen Hibiskus sowie die anderen Pflanzen zurückzuschneiden. Dabei sorgt seine Gartenliebe dafür, dass auch die Wandelröschen im Garten in leuchtendem Gelb und Orange blühen. In den letzten vier Jahren erblühen die Rosen dank Piechottas Hingabe nun ebenfalls immer wieder. Diese Freude am Gärtnern ist nicht nur eine persönliche Leidenschaft, sondern auch eine Hommage an seine verstorbene Frau Margrit.

Teilnahme an der Gartenolympiade

Die beeindruckenden Pflanzen von Piechotta nehmen an der zehnten RHEINPFALZ-Gartenolympiade teil, bei der kreative und außergewöhnliche Gartenelemente hervorgehoben werden. Dabei kann jeder teilnehmen, der irgendetwas Außergewöhnliches aus seinem Garten zeigen möchte – sei es die größte Frucht oder die exotischste Pflanze. Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, die eigene Gartenkreativität zu zeigen und Auszeichnungen in Kategorien wie „Superlativ“ oder „Exotisch“ zu gewinnen. Interessierte Gartenliebhaber können sich ganz einfach per E-Mail oder Telefon anmelden und so Teil dieser besonderen Veranstaltung werden.

Der Einfluss auf die Gemeinschaft

Der Garten von Heinz Piechotta ist mehr als nur ein Ort des persönlichen Feierns der Natur. Er inspiriert auch die Nachbarn und die örtliche Gemeinschaft, sich mehr mit dem eigenen Garten zu beschäftigen. Die Freude und der Stolz, die Piechotta ausstrahlt, motivieren andere, ebenfalls ihre Gärten zu pflegen und die Schönheit der Natur zu erleben.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de